

WORTE ZUR NEUJAHRSNACHT

*Mögen wir diese Nacht und das Neue Jahr dazu nutzen,
uns bewusster zu werden über die Dinge, die für uns wichtig und wesentlich sind.*

*Mögen wir die Kraft finden, entschiedener für sie einzutreten
und mehr für ihre Manifestation zu tun.*

*Mögen wir uns stets daran erinnern, dass es essentiell ist,
inneren Frieden, Gelassenheit und eine Haltung von Loslassen
aufrechtzuerhalten,
weil dies die Essenzen der wahren Liebe sind, zu der wir fähig sind.*

*Mögen wir die Kraft finden, dies in unsere Familien
und an unseren Arbeitsplätzen mehr und mehr umzusetzen.
Mögen wir uns daran erinnern, dass es auch unsere Verantwortung ist,
diese Haltung gegenüber unseren politischen und geistigen Führern
aufrecht zu erhalten, indem wir ihnen da,
wo es dem Guten der Menschheit dient,
auch einmal Anerkennung zollen und Ermutigung
aussprechen für konstruktive Entscheidungen,
Kritik erfahren sie ausreichend.*

*Ganz bestimmt schaffen wir das auch in unseren Beziehungen,
seien sie beruflicher oder persönlicher Natur.
Aber das Wichtigste ist:*

*Mögen wir in der höchsten Energie,
welchen Namen wir auch immer für sie haben,
die Kraft finden, in dieser Haltung uns selbst gegenüber zu treten
und uns daran erinnern*

- wie es Nelson Mandela einmal ausgedrückt hat -

*dass es nicht so sehr unsere Dunkelheit ist,
die wir fürchten, sondern das Licht,
das wir sind und die Verantwortung, die damit einhergeht.*